
WEGWEISER

Universität des Saarlandes



Studienfächer der Primarstufe
www.grundschullehramt-saarland.de



Impressum

5. überarbeitete Auflage 2017

Lernbereiche der Primarstufe

Universität des Saarlandes

c/o Prof. Dr. M. Peschel (Hrsg.)

Fakultät NT, Campus C6 3, 66123 Saarbrücken

Redaktion 5. Auflage

Jenny Diener

Titelbild

Schülerzeichnung Ganztagsgrundschule Saarbrücken-Weyersberg, Kunstprojekt unter Leitung von Tanja Holzer-Scheer

Vielen Dank an die jungen Künstler und ihre Projektleiterin, die uns die Zeichnungen der Uni-Eule zur Verfügung gestellt haben!

Herzlich willkommen

an der Universität des Saarlandes!

Liebe Studierende,

wir möchten Sie als neue Studierende an der Universität des Saarlandes sehr herzlich willkommen heißen und freuen uns, dass Sie sich für diesen Studiengang entschieden haben.

Ihr Studium verschafft Ihnen gute Chancen, sich für das spätere Berufsleben als umfassend ausgebildete Lehrkraft zu profilieren. Unsere Forschung und Lehre orientieren sich an aktuellsten Erkenntnissen der Fachdidaktik sowie der Lehr- und Lernforschung.

Zentral stehen im Studiengang die *Kernfächer der Grundschule* (Studienfächer der Primarstufe: Deutsch, Mathematik und Sachunterricht). Weitere Schwerpunkte liegen in den Bereichen *Sprachenlernen und Mehrsprachigkeit* und *Individuelle Lehr-Lern-Situationen/Inklusion* sowie in den für die Primarstufe zentralen *Übergängen* Kindergarten-Grundschule bzw. Grundschule-Sekundarstufe. Diese Module leisten einen wichtigen Beitrag zu Ihrer Individualisierung und Profilbildung, da Sie hier Akzente durch die *eigenverantwortliche Wahl* entsprechender Veranstaltungen setzen können. Zudem werden verschiedene Wahlpflichtbereiche *Ästhetische Bildung/Werteerziehung* angeboten.

In einem allgemeinen Orientierungspraktikum, einem semesterbegleitenden fachdidaktischen Praktikum im Sachunterricht und zwei fachdidaktischen Blockpraktika in Mathematik und Deutsch an saarländischen Grundschulen sowie in Seminaren mit unterrichtspraktischen Übungen erhalten Sie frühzeitig theoretisch reflektierte Einblicke in Ihre spätere berufliche Praxis.

Wir hoffen, Ihnen den Start in das Studium mit diesem Wegweiser ein wenig zu erleichtern und Ihnen den Aufbau des Studiums sowie mögliche Veranstaltungen, Ansprechpartner und praktische Informationen in einer zusammengefassten und leicht verständlichen Form zu präsentieren.

Einen guten Start und viele interessante Erfahrungen wünschen wir Ihnen im Namen aller am Studiengang Beteiligten!

Prof. Dr. Julia Knopf (Studiengangsverantwortliche, Fachdidaktik Deutsch Primarstufe)

Prof. Dr. Silke Ladel (Fachdidaktik Mathematik Primarstufe)

Prof. Dr. Markus Peschel (Didaktik des Sachunterrichts)

Liebe Erstis,

erst einmal herzlich willkommen an der Universität des Saarlandes. Mit Hilfe dieses Wegweisers möchten wir euch den Weg durch das Studium ein wenig erleichtern. In diesem Heft findet ihr zahlreiche Informationen bezüglich der Kurse, die ihr belegen müsst, und zu den Prüfungen, die euch erwarten. Die grundlegenden Dinge des Studiums werden in kurzer und prägnanter Weise erklärt, so dass im Studium eigentlich nichts mehr schiefgehen kann. Auch wenn ihr euch am Anfang vielleicht etwas verloren vorkommt, so werdet ihr schnell merken, dass Studieren gar nicht so schwer ist.

Alles Liebe und viel Erfolg beim Studium wünschen euch,

Kathrin Junkes & Jenny Diener

INHALTSVERZEICHNIS

1	Allgemeine Informationen Universität des Saarlandes	6
1.1	Mensa/Cafeteria.....	6
1.2	Bibliotheken & Internetseiten	6
1.3	PC-Pool	7
1.4	E-Mail Adresse & IT-Service.....	8
1.5	Campus-Überblick	9
2	Termine	10
2.1	Informationsveranstaltung.....	10
2.2	Allgemeine Termine	10
3	Studienberatung / Hilfe	11
3.1	Zentrale Studienberatung	11
3.2	Geschäftsstelle des Zentrums für Lehrerbildung (GZfL)	11
3.3	Zentrales Prüfungssekretariat für Lehramtsstudiengänge	11
3.4	AStA	12
3.5	Fachschaft	13
3.6	Mentorenprogramm	13
3.7	Studierendensekretariat	14
3.8	Beratung zu den Kernfächern.....	14
4	Weitere Einrichtungen an der Universität	16
4.1	Info-Point.....	16
4.2	Kartenbüro	16
4.3	Campus Homburg.....	16
5	Das Studium – Überblick	17
6	Studien-/Prüfungsordnung.....	20
7	Die drei Lernbereiche der Primarstufe	21
7.2	Deutsch.....	21
7.1.1	Modul 1: Grundlagen des Literatur- und Medienunterrichts.....	23
7.1.2	Modul 2: Grundlagen des Sprach- und Medienunterrichts.....	23
7.1.3	Aufbaumodule.....	23
7.1.4	Fachdidaktik: Blockpraktikum Deutsch	23
7.2	Mathematik	24
7.2.1	Modul MaDiPri I: Grundlagen der Mathematik und ihre Didaktik	26
7.2.2	Modul MaDiPri II: Arithmetik und ihrer Didaktik	26
7.2.3	Modul MaDiPri III: Geometrie und ihre Didaktik.....	27
7.2.4	Modul MaDiPri IV: Sachrechnen und seine Didaktik.....	28
7.2.5	Seminare in der Fachdidaktik Mathematik, Primarstufe.....	28
7.2.6	Fachdidaktik Blockpraktikum Mathematik.....	28
7.3	Didaktik des Sachunterrichts	29
7.3.1	Modul 1: Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts	30
7.3.2	Modul 2a: Einführung in die Naturwissenschaften/Technik	30
	Modul 2b: Einführung in die Geistes- und Gesellschaftswissenschaften	31
7.3.4	Modul 3a/b: Experimentieren im Sachunterricht	31
7.3.5	Modul 4: Themenbereiche des Sachunterrichts	33
7.3.6	Modul 5: Schulpraktikum Sachunterricht – semesterbegleitend	33
8	Studienpläne	35
8.2	Möglicher Stundenplan 1. Semester (ein Vorschlag)	35
8.2	Möglicher Studienplan, gesamt (ein Vorschlag).....	36
9	Abkürzungsverzeichnis	37

1 Allgemeine Informationen Universität des Saarlandes

1.1 Mensa/Cafeteria

Es gibt eine **Mensa** hier an der Uni Saarbrücken, diese befindet sich in D4 1. Die Mensa hat Mo - Do von 11.30 bis 14.30 Uhr und Fr von 11.30 bis 14.15 Uhr geöffnet (in der vorlesungsfreien Zeit sind die Öffnungszeiten verkürzt). Vor der Mensa stehen an der Informationstafel die Gerichte, die es an dem jeweiligen Tag gibt. Es gibt in der Regel sieben verschiedene Auswahlmöglichkeiten, wovon immer eines vegetarisch ist. Zusätzlich gibt es ein Mensacafé, dieses befindet sich im Erdgeschoss des Mensa Gebäudes. Im Mensacafé sind die Gerichte etwas teurer, dafür aber meist reichhaltiger und schmackhafter als in der Mensa. In der Mensa und im Mensacafé könnt ihr mit eurer Mensakarte (Studierendenausweis) bezahlen. Dafür solltet ihr diese erst aufladen, was ihr an den Ladestationen im Erdgeschoss vornehmen könnt. Wenn ihr nicht mit der Karte zahlt, werden die Gerichte für euch teurer, da ihr den Gästepreis zahlt.

Es gibt an der Uni weiterhin das Ausländer-Café (abgekürzt auch AC in A3 2), das Juristen-Café (B4 2), das Philo-Café (C5 2), das/die Cafete (B4 1), das Starbooks Café (B1 1), das Café Unique (A 4.4), das iCoffe (E1.2), das Café der KHG (A3 1) und das Canossa (Keller D4 1). Hier ist jedoch nur Barzahlung möglich.

1.2 Bibliotheken & Internetseiten

Die Bibliotheken der Universität des Saarlandes sind in verschiedene Fachbereiche gegliedert und befinden sich an unterschiedlichen Standorten. Zusätzlich gibt es die zentrale **Saarländische Universitäts- und Landesbibliothek (SULB)**.

Die Fachbücher findet ihr entweder direkt in der SULB Lehrbuchsammlung oder im Web-OPAC.

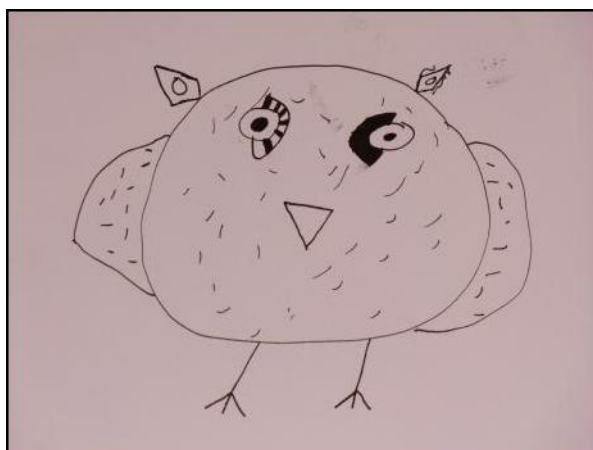
Fachbereich	Standort	Öffnungszeiten
SULB	B1 1	Mo-Fr: 9:00-21:00 Uhr Sa: 10:00-15:00 Uhr
Empirische Humanwissenschaften	C5 2, Zi. 5.05	Mo-Fr: 9:00-17:00 Uhr
Germanistische Teilbibliothek	C5 3, 2. Etage	Mo-Do: 9:00-18:00 Uhr Fr: 9:00-17:00 Uhr
Naturwissenschaftlich- Technische Bereichsbibliothek der Universität des Saarlandes	C6 2, Erdgeschoss	Mo-Fr: 09:00-18:00 Uhr
Campusbibliothek Informatik + Mathematik	E2 3	Mo-Fr: 08:00-20:00 Uhr

Nützliche Internetseiten (zuletzt aufgerufen am 10.08.2016):

Institution	Internetadressen
Homepage Uni SB	www.uni-saarland.de
Universitätsbibliothek	www.sulb.uni-saarland.de
Hochschulrechenzentrum	www.hiz-saarland.de
Zentrum für Lehrerbildung	www.uni-saarland.de/zfl
Studienberatung	studienberatung@uni-saarland.de
Fachdidaktik Deutsch	www.deutschdidaktik.uni-saarland.de
Didaktik des Sachunterrichts	www.markus-peschel.de
Fachdidaktik Mathematik	www.math.uni-sb.de/ag-ladel
Didaktik Bildungswissenschaften	www.uni-saarland.de/lehrstuhl/saalbach.html
Zentrales Prüfungssekretariat Lehramt	www.uni-saarland.de/zpl
Vorlesungsverzeichnis im LSF	www.lsf.uni-saarland.de
Bildungsserver Saarland	http://www.saarland.de/bildungsserver.htm
Grundschullehramt	www.grundschullehramt-saarland.de
Studienordnungen	Zentrum für Lehrerbildung → Ordnungen
Prüfungsordnungen	Zentrum für Lehrerbildung → Ordnungen
LPO	http://sl.juris.de/cgi-bin/landesrecht.py?d=http://sl.juris.de/sl/LehrAStPr1V_SL_rahmen.htm
Fachschaft Grundschule	www.lehramt-grundschule/fachschaft
Studentenwerk	www.studentenwerk-saarland.de

1.3 PC-Pool

Die Physik und die Mathematik stellen jeweils einen PC-Pool zur Verfügung. Das ist ein Computerraum, in dem PCs mit Internetzugang stehen. Um diesen Raum nutzen zu können, müsst ihr vorher eine Benutzer-Kennung beantragen.



1.4 E-Mail Adresse & IT-Service

Das Hochschul-IT-Zentrum (HIZ) bietet Studierenden eine Mail-Adresse (vorname.name@stud.uni-saarland.de), welche der persönlichen Benutzerkennung der Hochschule entspricht. Bitte prüft eure Mails regelmäßig, da hier alle wichtigen Informationen ankommen werden. Nutzt außerdem bitte diese E-Mail-Adresse zum Versenden von Nachrichten an eure Dozenten und keine Fantasienamen.

Diese Mail-Adresse ist durch Anti-Spam und Anti-Viren-Systeme gesichert und bietet die Möglichkeit eine automatische Abwesenheitsnachricht einzurichten. Der Speicherplatz ist jedoch begrenzt, so dass diese Adresse sich nicht für das Versenden oder Empfangen großer Daten eignet. Das HIZ ermöglicht den Zugriff sowohl durch eine Webmail Oberfläche, als auch durch gängige Email Programme (wie z.B. Outlook, Thunderbird). Zudem könnt ihr eine Weiterleitung zu eurer privaten E-Mail Adresse einrichten, damit ihr keine wichtigen Informationen verpasst. Bei Fragen und Problemen wendet euch bitte an das IT-Service-Desk.

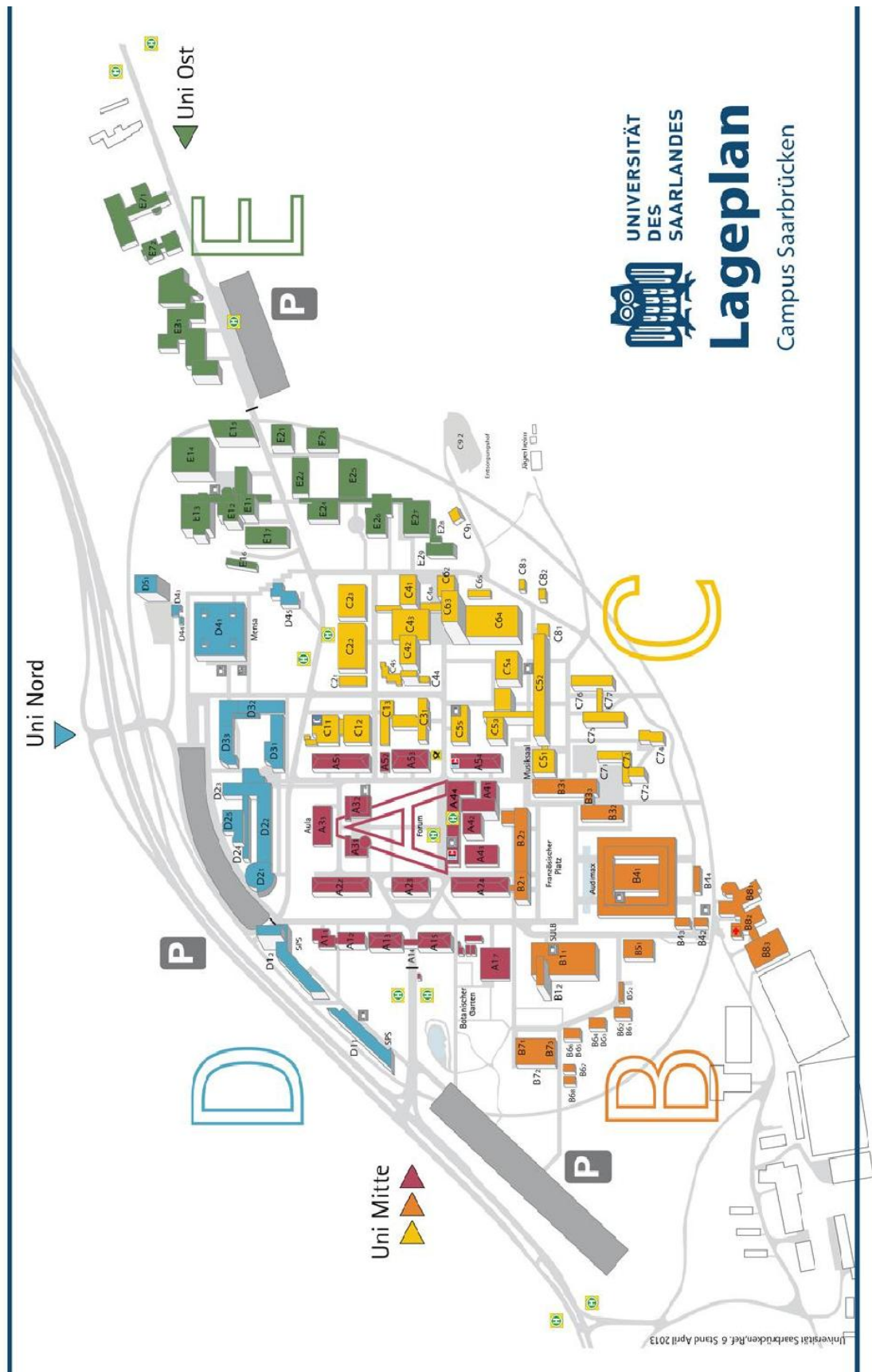
Service-Adressen (zuletzt aufgerufen am 10.08.2017):

IT-Service-Desk	http://www.hiz-saarland.de/organisatorisches/servicekontakte
Webmail Oberfläche	http://webmail.uni-saarland.de/
Abwesenheitsnachricht	http://webmail.uni-saarland.de/vacation
E-Mail Weiterleitung	http://webmail.uni-saarland.de/forwards
Passwort ändern	https://idp.uni-saarland.de/passwd/

Servereinstellungen für Mailprogramme (zuletzt aufgerufen am 10.08.2017):

Posteingangsserver (IMAP)	mail.stud.uni-saarland.de
Postausgangsserver	smtp.uni-saarland.de
Port (verschlüsselt)	IMAP:143, 993 SMTP: 25
Port (unverschlüsselt)	POP: 110

1.5 Campus-Überblick



2 Termine

2.1 Informationsveranstaltung

Infoabend für Erstsemester

Jedes Semester organisiert die Fachschaft einen Infoabend für Erstsemester, der im Anschluss an eure Vorlesung in der Fachdidaktik Deutsch Primarstufe am **07. November** stattfindet.

Kneipentour

Außerdem organisiert die Fachschaft für euch eine Kneipentour, bei der ihr die Gelegenheit habt euch besser kennenzulernen! Diese findet dieses Semester am **03. November** statt.

Weitere Informationen zu Zeit und Raum beider Veranstaltungen erhaltet ihr rechtzeitig per E-Mail oder auf der Facebookseite der Fachschaft LPS1 Uni Saar.

2.2 Allgemeine Termine

Zeiten/Fristen	Wintersemester 17/18	Sommersemester 18
Semesterbeginn	01.10.17	01.04.18
Semesterende	31.03.18	30.09.18
Vorlesungsbeginn	16.10.17	09.04.18
Vorlesungsende	02.02.18	20.07.18
Rückmeldefrist	06.06.17 – 31.07.17	08.01.18 – 28.02.18
Vorlesungsfreie Zeit	22.12.17 – 02.01.18	/

Infovorträge

Zu Beginn des Semesters werden Orientierungsveranstaltungen, Stundenplankurse, Mentorenprogramme, uvm. angeboten, die den Einstieg in und den Überblick über das Studium erleichtern. Informiert euch darüber am besten so früh wie möglich auf den Seiten der Zentralen Studienberatung.

Auch die Schulferien könnten für euch im Rahmen verschiedener Schulpraktika eine wichtige Rolle spielen:

Schulferien WiSe 2017/2018:

02.10.17 - 14.10.17 (Herbstferien)

21.12.17 - 05.01.18 (Weihnachtsferien)

12.02.18 - 17.02.18 (Winterferien)

Schulferien SoSe 2018:

26.03.18 - 06.04.18 (Osterferien)

25.06.18 - 03.08.18 (Sommerferien)

3 Studienberatung / Hilfe

3.1 Zentrale Studienberatung

Universität des Saarlandes
Zentrale Studienberatung Cam-
pus Center, Geb. A4 4, EG
Tel.: 0681/3023515
E-Mail: studienberatung@uni-saarland.de

Wenn ihr allgemeine Fragen rund um das Studium habt oder Unterstützung bei Schwierigkeiten mit dem Studium braucht, könnt ihr zur zentralen **Studienberatung** gehen.

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00
Uhr Donnerstag: 11.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr

Persönliche Beratung:

nach Terminvereinbarung oder in der offenen Sprechzeit tägl. von 11.00-12.00 Uhr

3.2 Geschäftsstelle des Zentrums für Lehrerbildung (GZfL)

Die Geschäftsstelle des Zentrums für Lehrerbildung, meist auch als ZfL abgekürzt, ist Anlaufstelle in allen Fragen der Lehrerausbildung. Hier bekommt ihr Informationen zum Lehramtsstudium sowie Beratung im Zusammenhang mit den Schulpraktika. Auf der unten angegebenen Homepage des ZfL findet ihr alles, was ihr über die Anmeldungen für die Schulpraktika wissen müsst. Ein Link führt euch dann zur offiziellen Anmeldung im LSF/HiS-PoS. In der angegliederten Schulwerkstatt im ZfL findet ihr aktuelle Lehrwerke, Unterrichtsmaterialien, Lehrpläne und Handreichungen sowie fachdidaktische Literatur z.B. für die Vorbereitung und Planung von Unterrichtsstunden.

Homepage: www.uni-saarland.de/zfl
Email: zfl@mx.uni-saarland.de

Die Sprechstunde findet täglich von 09.00-16.30 Uhr und nach Vereinbarung statt.

3.3 Zentrales Prüfungssekretariat für Lehramtsstudiengänge

Das Zentrale Prüfungssekretariat für Lehramtsstudiengänge (ZPL) ist eine fakultätsübergreifende Einrichtung, unterstützt den Prüfungsausschuss und arbeitet in allen prüfungsorganisatorischen Fragen eng mit den übrigen Beratungs- und Koordinationsstellen der an den Lehramtsstudiengängen des Saarlandes beteiligten Institutionen zusammen. Als Lehramtsstudierende erhaltet ihr im ZPL vom ersten Semester an bis zum Abschluss des universitären Ausbildungsteils alle Bescheinigungen und Dokumente zu eurem Lehramtsstudium.

Auch für die wissenschaftliche (Abschluss-)arbeit sowie für das Studienabschlusssdokument ist das ZPL Ansprechpartner.

Auf den Internetseiten (www.uni-saarland.de/zpl) findet ihr Dokumente (z.B. vorgefertigte Antragsformulare) und Informationen (z.B. Prüfungsordnungen der Fächer, Hinweise zur Fortschrittskontrolle etc.) zu den meisten Fragen im Lehramtsstudium.

Hier gibt es einen Menüpunkt „Erstsemesterinfos“, den ihr euch mal anschauen solltet. Speziell für das Lehramt der Primarstufe hat das ZPL eine eigene Unterseite eingerichtet:

<http://www.uni-saarland.de/einrichtung/zpl/infos-lehramt-primarstufe.html>

Außerdem steht unter dem Menüpunkt „Fragen A bis Z“ viel Wissenswertes. Auch fachwechselrelevante Informationen oder genauere Hinweise zu Auslandssemestern könnt ihr hier finden.

Individuelle Beratung z.B. zu Fortschrittskontrolle, Teilzeitstudium, Anerkennung bei Studiengangwechsel, Problemen im Lehramtsstudium und eventuellen Anträgen an den Zentralen Prüfungsausschuss erhaltet ihr auch ohne Termin einfach während der Sprechzeiten der Koordinatorin Julia Dausend im ZPL.

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Dienstag und Donnerstag: 09:30-12.00 Uhr

Sprechzeiten der Koordinatorin:

Mittwoch: 09:30-12:00 Uhr

Ein wichtiger Hinweis zu euren Noten:

Im HIS-POS des LSF findet ihr eine Übersicht all eurer (bisherigen) Prüfungsleistungen mit den entsprechenden CP, die als Nachweis im Verlauf des Studiums dient. Prüft diese Übersicht regelmäßig auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Bei Fragen zur Eintragung von Prüfungsleistungen wendet euch zeitnah an die Prüfungssekretariate der Fächer oder die Fachrichtung/Prüfer, ebenso für Fragen der Prüfungsanmeldung. Das ZPL stellt euch weiterhin auch Nachweise für das BAföG-Amt, für Stipendien und Studienkredite aus.

Bitte beachtet: CP gibt es nur für bestandene (Modul-)Prüfungen, nicht für den reinen Besuch von Veranstaltungen.

3.4 AStA

Campus A5 2

Tel.: 0681 302 2900

Email: sekretariat@asta.uni-saarland.de

Der „Allgemeine Studierenden Ausschuss“ wird von den Studierenden jährlich neu gewählt, um die Interessen aller Studierenden zu vertreten. Aktuell wird der AStA durch eine Koalition aus Juso Hochschulgruppe Saar & Unabhängige, der Piraten Hochschulgruppe sowie der grünen Liste gebildet.

Für allgemeine und fachübergreifende Fragen zum Studium steht euch das AStA-Team beratend zur Seite.

Hier werden Eure Fragen zu Studium, Studienfinanzierung, Rechtsberatung, Studienbedingungen, etc. beantwortet.

3.5 Fachschaft

Damit du dir besser vorstellen kannst, mit wem du es in der Fachschaft zu tun hast, stellen wir alle Mitglieder einmal vor:

Saina Akhlaghi,

Gregor Arntz,

Tea Krivdic,

Viviane Müller,

Maite Andersen,

Sarah Kitto,

Aline Schaum,

Jalcyn Axt,

Anika Arbogast,

Emelie Werner.

Du erreichst die Fachschaft per Mail: lps1.saarland@gmail.com

Der Fachschaftsraum befindet sich im Gebäude C5.3, in U.15. Hier findet ihr an der Pinnwand immer aktuelle Informationen. Ansonsten könnt ihr euch über Neuigkeiten auch immer auf der Facebook-Seite der Fachschaft informieren.

3.6 Mentorenprogramm

Die Universität hat seit mehreren Semestern ein Mentorenprogramm ins Leben gerufen. Hier betreuen ca. 80 Mentoren / Mentorinnen ca. 1500 Studierende aller Fachbereiche und beraten diese rund um das Thema Studieren am Saarbrücker Campus. Dazu gehört Hilfe bei der Stundenplanerstellung und Erstorientierung auf dem Campus.

Anmelden kannst du dich über die Uni-Homepage. Hier trägst Du dich ein und wirst nach ein paar Tagen einem Mentor/ einer Mentorin zugeteilt.

Infos dazu auf:

Universität Startseite: <http://www.uni-saarland.de/startseite.html> → Studium → Beratung und Orientierung → Mentoren-Programm

Alternativ könnt ihr bei Google „Uni Saar Mentorenprogramm“ eingeben. Des Weiteren können aktuelle Informationen auch über die Facebookseite „Mentorenprogramm der Universität des Saarlandes“ bezogen werden.

3.7 Studierendensekretariat

Das Studierendensekretariat befindet sich im Gebäude A4 2 im Erdgeschoss. Es ist zuständig für die Vorgänge Immatrikulation, Rückmeldung, Zulassung, Beurlaubung von Studium, Exmatrikulation, Quereinstieg und Statistiken.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 13.30-15.30

Uhr, Dienstag und Freitag: 10.00-11.30 Uhr

Tel.: 0681 / 302-5491

Email: anmeldung@univw.uni-saarland.de

3.8 Beratung zu den Kernfächern

Wenn ihr Fragen zum jeweiligen Studienfach oder zu den einzelnen Wahlpflichtbereichen habt, ist es ratsam, zu den Beratern der Fachbereiche zu gehen. Diese kennen sich im jeweiligen Teilgebiet viel besser aus und wissen meistens Rat.

Studienfächer der Primarstufe

Deutsch

Tania Kraft

C6 3, 12.OG

0681/302-70084, tania.kraft@uni-saarland.de

Mathematik

Univ.-Prof. Dr. Silke Ladel,

E2 4, Zi 1.05

0681/302-4577 (Skr.), morlo@math.uni-sb.de

Sachunterricht

Univ.-Prof. Dr. Markus Peschel,

C6 3, Zi 4.01,

0681/302-71399, markus.peschel@uni-saarland.de

Studienberatung Bildungswissenschaften

(im Rahmen des LA-Studiums)

Dr. Biermann Antje, A4 2, Zi 4.14, 0681/3 02-22 09, a.biermann@mx.uni-saarland.de

ZfL (studienbegleitende Beratung)

Eva Dincher, A5 4, Zi 3.08, 0681/302-64342, eva.dincher@uni-saarland.de

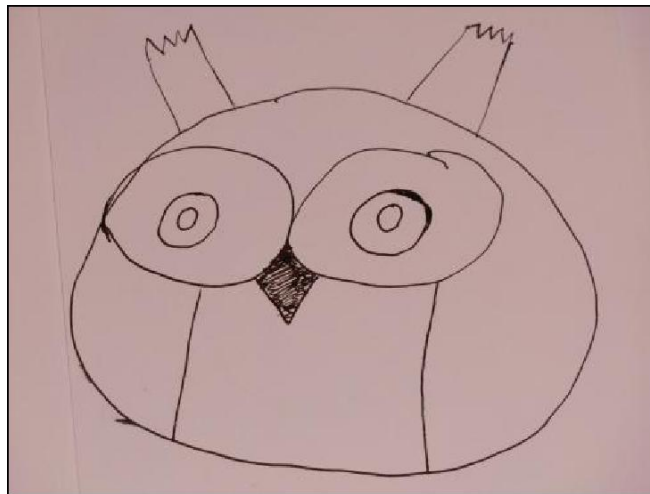
ZPL (Kordinatorin der Lehramtsstudiengänge; für alle Prüfungsbelange)

Julia Dausend, B3 1, Zi 19.2, 0681/302-3817, j.dausend@mx.uni-saarland.de

Die Sprechzeiten stehen an der Bürotür der jeweiligen Berater und ggf. auf der Homepage.

Bitte achtet darauf, im Mailverkehr mit Dozierenden eine gewisse Form einzuhalten:

- aussagekräftiger Betreff
- angemessene Anrede
- Orthographie: Interpunktion, Groß- und Kleinschreibung etc.
- angemessene Grußformel (keine Abkürzung dieser) und eigener Name
- angemessene E-Mail-Adresse (nicht: kleinemaus93@hotmail.de)



4 Weitere Einrichtungen an der Universität

4.1 Info-Point

Geb. A4 4

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.00-15.00 Uhr

4.2 Kartenbüro

Das Kartenbüro kümmert sich um die Erstellung und Ausgabe neuer Chipkarten, die Ausgabe von Ersatz- & Zweitkarten, die Validierung von Studentenausweisen, defekte Karten und die Eintragung von Parkberechtigungen.

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 08.00-12.00 Uhr

Email: kartenbuero-sb@hiz-saarland.de

4.3 Campus Homburg

Die Universität des Saarlandes hat zwei Standorte. Neben dem Saarbrücker Campus gibt es einen zweiten Campus am Standort Homburg. Hier sind einige Studienfächer an der Universitätsklinik angesiedelt, die meisten der 1800 Studierenden studieren hier Humanmedizin und Zahnmedizin.

5 Das Studium – Überblick

Nun geht es los!

Unser Studium besteht zunächst aus den drei **Pflichtbereichen Studienfächer der Primarstufe:**

- **Fachdidaktik Deutsch** (Primarstufe) inklusive vierwöchigem fachdidaktischem Blockpraktikum (34 CP)
- **Fachdidaktik Mathematik** (Primarstufe) inklusive vierwöchigem fachdidaktischem Blockpraktikum (34 CP)
- **Didaktik des Sachunterrichts** (Primarstufe) inklusive semesterbegleitendem fachdidaktischem Praktikum (34 CP)

Daneben existieren vier **Wahlpflichtbereiche:**

- **„Ästhetische Bildung / Werteerziehung“** (18 CP)
mit den Vertiefungsrichtungen Bildende Kunst, Musik, Sport oder Evangelische bzw. Katholische Religion, von denen eine zu wählen ist.
- **„Frühes Sprachenlernen und Mehrsprachigkeit“** (24 CP)
mit den Vertiefungsmöglichkeiten Frühes Fremdsprachenlernen Französisch und Deutsch als Zweitsprache, von denen eine zu wählen ist.
- **„Übergänge“** (12 CP)
Veranstaltungen in diesem Bereich haben die relevanten Übergänge im Blick, d.h. den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule und von der Grundschule in die weiterführenden Schulen. Das fachspezifische Veranstaltungsangebot ermöglicht ein individuelles Qualifikationsprofil.
- **„Individuelle Lehr-Lern-Situationen / Inklusion“** (16 CP)
Auch in diesem Bereich ermöglicht das fachspezifische Veranstaltungsangebot den Studierenden ein individuelles Qualifikationsprofil.

Die Wahlpflichtbereiche werden in der Regel im Verlauf des Studiums gewählt. In den Bereichen „Übergänge“ und „Individuelle Lehr-Lern-Situationen / Inklusion“ werden die Veranstaltungsangebote und die Angaben zu den Prüfungen immer für das aktuelle Semester beschlossen und auf der Seite des ZPL veröffentlicht. Nur Module, die dort in der Liste aufgeführt sind, können in das LP-Studium eingebracht werden.

Für das Studium der Wahlpflichtbereiche Bildende Kunst (Primarstufe) und Musik (Primarstufe) muss zusätzlich eine Eignungsprüfung an der HBK Saar bzw. der HfM Saar bestanden werden, für die während des Studiums eine fristgerechte Anmeldung erforderlich ist (weitere Informationen unter www.hbk Saar.de und www.hfm.saarland.de)

Außerdem werden im Bereich **Bildungswissenschaften** 48 CP erworben. Dabei werden 9 CP über das Orientierungspraktikum abgedeckt. Weitere 3 CP werden in einem Bildungswissenschaftlichen Wahlpflichtbereich erworben:

Studierende, die im Wahlpflichtbereich der Lernbereiche der Primarstufe Musik, Sport oder Bildende Kunst belegt haben, müssen in diesem Wahlpflichtbereich das Modul „Ästhetische Dimensionen“ belegen. Studierende, die im Wahlpflichtbereich der Lernbereiche der Primarstufe Evangelische oder Katholische Religion belegt haben, müssen in diesem Wahlpflichtbereich das Modul „Religionspädagogische Dimensionen des Lernens in der Primarstufe“ belegen.

Am Ende des Studiums verfasst ihr eine **wissenschaftliche Arbeit**, diese bringt dann die letzten 16 CP, was 12 Wochen Arbeit entspricht. Dazu gibt es ein verpflichtendes wissenschaftliches Kolloquium, welches euch weitere 4 CP einbringt. Fragt bitte rechtzeitig (ca. 1 Jahr im Voraus) bei Euren Professoren nach. Die Wissenschaftliche Arbeit muss nach Maßgabe der Prüfungsordnung in Fachdidaktik Deutsch (Primarstufe), Fachdidaktik Mathematik (Primarstufe) oder Didaktik des Sachunterrichts (Primarstufe) geschrieben werden. Der Antrag auf Zulassung zur Wissenschaftlichen Arbeit wird im ZPL gestellt. Ihr könnt dort angeben, wann ihr mit der Bearbeitung beginnen wollt. Ihr erhaltet dann eure Themenstellung zum passenden Zeitpunkt vom ZPL und erst dann beginnt die Bearbeitungszeit von 12 Wochen.

Wenn ihr fertig seid, habt ihr insgesamt **240 CP** erarbeitet!

Unterschätzt nicht die Arbeit, die in einem Semester auf euch zukommt! Es werden pro CP mit 30 Stunden Workload gerechnet, die sich im Seminar/Vorlesung/etc. auf Anwesenheit, Vor-/Nachbereitung und Prüfungsvorbereitung verteilen. Diese Planungen stellen einen Idealfall dar, der von euch auch unter- oder überschritten werden kann. Wenn die Planung deutlich nach unten abweicht, bitte unbedingt Beratungsgespräch bei der Koordinatorin im ZPL vereinbaren. Wer dauerhaft nur deutlich weniger Leistungen im Semester schafft, sollte über ein Teilzeitstudium nachdenken, Beratung dazu ebenfalls gerne durch die Koordinatorin.

Eine CP-Vergabe richtet sich z.B. nach folgendem Schema: Beispiel für eine Vorlesung mit 3 CP:

Arbeitsaufwand	90 Stunden
Vorlesung	15 Stunden (15 Wochen à 1 SWS)
Übung	30 Stunden (15 Wochen à 2 SWS)
Vor- und Nachbereitung	45 Stunden

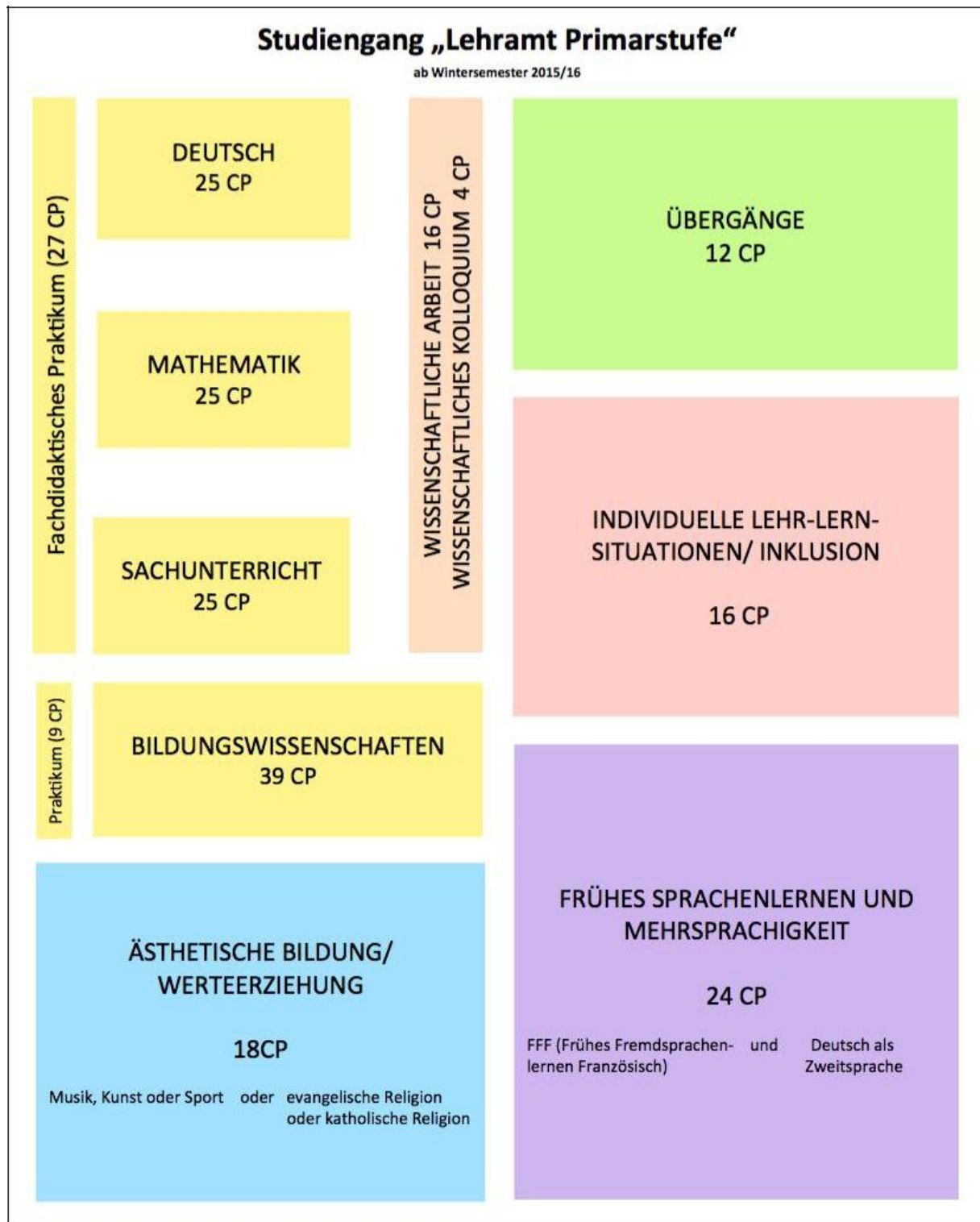
Wichtig für Prüfungsanmeldungen:

Um Prüfungen absolvieren zu dürfen, müsst ihr euch in den meisten Fächern offiziell dafür anmelden. Informiert euch deshalb rechtzeitig – also am besten gleich zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung – über die verschiedenen Prüfungsanmeldungsformalitäten der jeweiligen Lehrstühle:

- Campusmanagement-System HIS/POS-LSF,
- E-Mails an die Dozenten,
- Listen, die in den Veranstaltungen ausliegen.

Ihr seid selbst dafür verantwortlich, euch rechtzeitig und ordnungsgemäß für eure Prüfungen anzumelden!

Übersicht Studiengang Lehramt Primarstufe



6 Studien-/Prüfungsordnung

Die **Prüfungsordnung**, die **Studienordnung** und die **fachspezifischen Anhänge** sind **verbindliche** Grundlage und Handwerkzeug zur Planung eures Studiums. Dort findet ihr alle zu belegenden Module für alle Semester und Studiengänge aufgeführt. In den **fachspezifischen Anhängen** findet ihr außerdem **fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen**. Die Ordnungen und die **Studiengangsdokumente** findet ihr unter folgendem Link:

http://www.uni-saarland.de/fileadmin/user_upload/Studium/studienplanung/lehramt/StudO_PO_FSB_2017/FSB_LP.pdf

In den **fachspezifischen Anhängen** findet ihr auch Hinweise zu den Prüfungsleistungen, die wir euch hier teilweise abgedruckt haben:

§ 4 Art und Umfang der Prüfungsleistungen

(1) Prüfungsvorleistungen bestehen aus einer oder mehreren stichprobenhaften, unbenoteten Kenntniskontrollen innerhalb eines Moduls während des Semesters. Mit dem Bestehen der geforderten Prüfungsvorleistungen zu einer Modulprüfung zeigt der/die Studierende, dass er/sie die Mindestanforderungen im Lernfortschritt erfüllt. Eine solche Prüfungsvorleistung kann schriftlich (z.B. Bearbeitung von Übungsaufgaben oder Anfertigung von Versuchsprotokollen) oder mündlich erfolgen. Die Prüfungsvorleistungen werden unter Verantwortung eines Prüfers/einer Prüferin, ggf. durch eine von diesem bestellte Person, erbracht. Die Ergebnisse der Prüfungsvorleistungen sind zu dokumentieren.

(2) Schriftliche Prüfungsleistungen umfassen in der Regel Klausuren, Hausarbeiten / Seminararbeiten, Projektdokumentationen, Praktikumsberichte, schriftliche Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder erweiterten Arbeitsaufträgen, Stundenprotokolle, Portfolios, Lerntagebücher. Bei schriftlichen Gruppenarbeiten müssen die jeweiligen Leistungen der einzelnen Kandidaten /Kandidatinnen erkennbar sein und eigenständig bewertet werden können.

(3) Mündliche Prüfungsleistungen umfassen Referate, Präsentationen, Seminarvorträge, Sitzungsgestaltungen, Einzel- oder Gruppenprüfungen.

(4) Es können auch Kombinationen aus mündlichen und schriftlichen Prüfungsleistungen angeboten werden.

(5) Im Wahlpflichtbereich „Ästhetische Bildung / Werteerziehung: Studienfach Sport“ sind folgende Prüfungsleistungen vorgesehen:

- Kognitive Kompetenztests (KKT) dienen der Überprüfung kognitiver Kompetenzen. Hierzu zählen Klausuren, schriftliche Ausarbeitungen (Seminararbeiten, Projekt-, Praktikums- und Untersuchungsberichte) und mündliche Leistungen (Referate, Präsentationen und mündliche Prüfungen) oder Kombinationen dieser Formen.
- Lehrkompetenztests (LKT) dienen der Überprüfung der Lehrkompetenz und können in Form von Lehrdemonstrationen und/oder schriftlichen Unterrichtsvorbereitungen abgeprüft werden.

(6) In besonderen Fällen können auch andere Formen der Leistungskontrolle (z.B. bezogen auf Projekt- oder Praktikumsarbeiten, künstlerisch-praktische Prüfungen) festgelegt werden. Für die Profulfächern Musik und Bildende Kunst wird Näheres in den entsprechenden Ordnungen der Hochschule für Musik Saar bzw. der Hochschule der Bildenden Künste Saar geregelt.

(7) Die Prüfungsanforderungen müssen so gewählt werden, dass die zur Bearbeitung vorgesehene Zeit eingehalten werden kann.

Zusätzlich gibt es noch **Modulhandbücher**, in denen ihr genauere Beschreibungen der Module findet. Es ist sehr ratsam, sich diese frühzeitig zu besorgen und durchzulesen.

7 Die drei Lernbereiche der Primarstufe

7.2 Deutsch

Prof. Dr. Julia Knopf

Geb. C6 3, 12.OG

Sekretariat: Frau Ann-Kathrin Weber-Lenkel

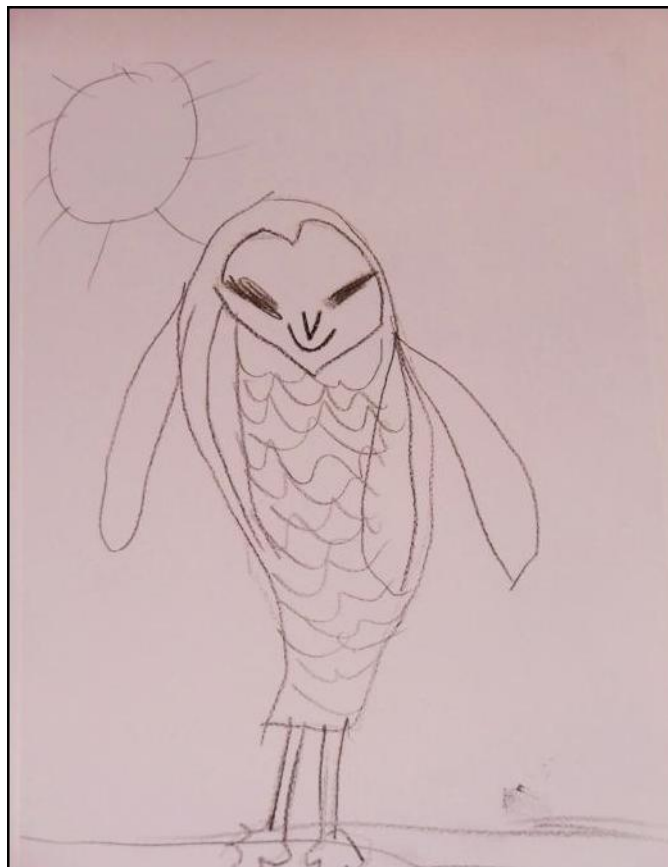
Website: grundschulehramt-saarland.de // www.deutschdidaktik.uni-saarland.de // <https://www.facebook.com/FachdidaktikDeutschPrimarstufeUdS?fref=ts>

Tipp: Frau Prof. Dr. Knopf hat in Zimmer 5.25 eine eigene Lernwerkstatt eingerichtet, in welcher ihr alle benötigten Materialien und Lehrbücher für das Fach Deutsch findet.

<http://www.deutschdidaktik.uni-saarland.de/studium/lernwerkstatt/>

Zudem motiviert der Lehrstuhl euch von Beginn an zur Teilnahme an verschiedenen Projekten, wie z.B. „Fit in Deutsch“ oder der „Märchenakademie“.

Auf der nächsten Seite findet ihr eine **Übersicht** über die zu belegenden Module in der Deutschdidaktik der Primarstufe.



Pflichtmodule	RS	Modulelemente	Veranst. typ	SWS	CP	Tur-nus	Prüfungs-leistung/ Benotung
Grundlagen des Li-teratur- und Medi-enunterrichts	1	Grundlagen der Literatur- und Medi-enwissenschaft sowie der Literatur- und Mediendidaktik	V	2	2,5	WiSe	Klausur; b
		Literatur und Medien in der Grund-schule	Ü	2	2,5	WiSe	
Grundlagen des Sprach- und Medi-enunterrichts	2	Grundlagen der Sprach- und Medi-enwissenschaft sowie der Sprach- und Mediendidaktik	V	2	2,5	SoSe	Klausur; b
		Sprach- und Medienunterricht in der Grundschule	Ü	2	2,5	SoSe	
Aufbaumodule	6	Kinder- und Jugendliteratur / Leseförderung	S	2	4	WiSe	Klausur o-der Haus-arbeit oder Portfolio*; b
		Mündlicher und schriftlicher Sprach-gebrauch /Förderung von Textkom-petenz (auch im Kontext von Mehr-sprachigkeit)	S	2	4	SoSe	Klausur o-der Haus-arbeit oder Portfolio*; b
	6	Reflexion über Sprache / Didaktik der Rechtschreibung und Grammatik	S	2	4	SoSe	Klausur o-der Haus-arbeit oder Portfolio*; b
		Erstlesen und Erstschreiben unter Einbezug besonderer Schwierigkei-ten	S	2	3	WiSe	Klausur o-der Haus-arbeit oder Portfolio*; b
Fachdidaktik zwi-schen Theorie und Praxis: Vierwöchiges Schulpraktikum	7	Vierwöchiges Schulpraktikum	SchP	4	6	WiSe und SoSe	Prakti-kums-be-richt; b
		Übung zum vierwöchigen Schulpraktikum	Ü	2	3	WiSe und SoSe	

* Welche der genannten alternativen Prüfungsvarianten zu erbringen ist, legt der/die Seinarleiter/-in fest und gibt sie mit der Veranstaltungsankündigung bekannt.

7.1.1 Modul 1: Grundlagen des Literatur- und Medienunterrichts

Im ersten Semester startet ihr mit der in Modul 1 verankerten Vorlesung (V) „Grundlagen der Literatur- und Medienwissenschaft sowie der Literatur- und Mediendidaktik“.

Diese wird immer im WiSe angeboten, Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr.

Frau Prof. Dr. Knopf hat hierzu ein Skript erstellt, welches in der Vorlesung zu ergänzen ist. Dieses schickt ihre Mitarbeiterin Frau Weber-Lenkel immer vor der jeweiligen Vorlesung per E-Mail. Ein Besuch der Vorlesung ist also grundlegend, auch wenn hierzu keine Anwesenheitspflicht besteht.

Im Semester müsst ihr darüber hinaus eine der Übungsgruppen besuchen. Hier werden die theoretisch erlernten Inhalte der Vorlesung praktisch angewandt.

Am Ende des Semesters schreibt ihr zum Modulabschluss eine benotete Klausur, diese stellt dann auch eure Modulnote dar.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Klausur ist die regelmäßige Teilnahme an den Übungen. Für dieses Modul erhaltet ihr 5 CP.

7.1.2 Modul 2: Grundlagen des Sprach- und Medienunterrichts

Im 2. Semester besucht ihr die Vorlesung und Übung zu Modul 2. Dieses wird jedes Sommersemester angeboten.

Arbeitsaufwand und Prüfungsleistung sind äquivalent zu Modul 1.

7.1.3 Aufbaumodule

In den folgenden Semestern besucht ihr die Aufbaumodule A1-A2. Voraussetzung hierfür ist das erfolgreiche Absolvieren der Module 1 und 2.

In den Aufbaumodulen werden als Prüfungsleistungen je ein Referat und eine Hausarbeit bzw. ein Portfolio verlangt. Dies kann je nach Dozierendem variieren.

Für drei der Seminare erhaltet ihr 4 CP. Das Seminar „Erstlesen und Erstschreiben unter Einbezug besonderer Schwierigkeiten“ ist mit 3 CP akkreditiert.

Weitere Informationen hierzu findet ihr im Modulhandbuch.

Tipp: Lasst euch am Lehrstuhl oder von der Fachschaft zur Auswahl der Seminare (Aufbaumodule vgl. S. 21) beraten!

7.1.4 Fachdidaktik: Blockpraktikum Deutsch

Zwischen dem dritten und letzten Semester eures Studiums absolviert ihr auch das vierwöchige fachdidaktische Praktikum an einer saarländischen Grundschule. Zusammen mit dem begleitenden Seminar zum Praktikum bekommt ihr dafür 9 CP gutgeschrieben.

Die Blockpraktika finden in der vorlesungsfreien Zeit statt.

Die Anmeldung und Zuteilung zu den Praktikumsschulen erfolgt auch hier über das ZfL. Lasst euch auch hierzu rechtzeitig beraten!

7.2 Mathematik

Prof. Dr. Silke Ladel

Geb. E2 4, Zi 1.05 Sekretariat: Frau Heike Morlo

Website: www.math.uni-sb.de/ag-ladel

Tipp: Die Fakultät hat ein Didaktiklabor (Geb. E2 4 Raum 1.14) eingerichtet. Hier findet ihr alle Lehrwerke und didaktische Materialien, die ihr für eine Unterrichtsvorbereitung benötigt. Auch diverse Bücher, Praxis-Zeitschriften und Lernsoftware sind hier vorhanden.

Zutritt zu diesem Didaktiklabor erhaltet ihr mit eurer UdS-Karte, die automatisch frei geschaltet wird.

Des Weiteren stehen dort ein interaktives Whiteboard sowie ein Klassensatz iPads für die LP-Lehramtsausbildung zur Verfügung.

Um die korrekte Handhabung kennenzulernen, belegt ihr am besten einen Workshop (wird vom Lehrstuhl Ladel angeboten).

In diesem WiSe findet jeden Mittwoch von 12.00-13.00 Uhr nach der Vorlesung ein Mathe-Coffée statt.

Ziel ist der Austausch der Studierenden untereinander (Bildung von Arbeits-/ Lerngruppen, etc.) sowie mit den Dozenten des Lehrstuhls Fachdidaktik Mathematik Primarstufe.

Auf der nächsten Seite findet ihr eine **Übersicht** über die zu belegenden Module in der Mathematikdidaktik der Primarstufe.

Pflichtmodule	RS	Modulelemente	Veranst. typ	SWS	CP	Tur-nus	Prüfungs-leistung/ Benotung
Grundlagen der Mathematik und ihrer Didaktik	3	Grundlagen der Mathematik und ihrer Didaktik	V	2	4	WiSe	Klausur oder mündliche Prüfung; b*
		Mathematik in der Grundschule	Ü	1		WiSe	Prüfungsvorleistung: Übungsaufgaben; u*
Arithmetik und ihre Didaktik	4	Arithmetik und ihre Didaktik	V	2	4	SoSe	Klausur oder mündliche Prüfung; b*
		Arithmetik in der Grundschule	Ü	1		SoSe	Prüfungsvorleistung: Übungsaufgaben; u*
Diagnose und individuelle Förderung	5	Diagnose und individuelle Förderung <i>aller</i> Kinder beim Lernen von Mathematik (Wahlpflicht) <i>oder</i> Diagnose und individuelle Förderung <i>aller</i> Kinder beim Lernen von Mathematik – konkret (Wahlpflicht) (in Kleingruppen max. 7)	S	2	4,5	WiSe oder SoSe	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit oder Portfolio; b*
Geometrie und ihre Didaktik	6	Geometrie und ihre Didaktik	V	2	4	SoSe	Klausur oder mündliche Prüfung; b*
		Geometrie in der Grundschule	Ü	1		SoSe	Prüfungsvorleistung: Übungsaufgaben; u*
Sachrechnen und seine Didaktik	6	Sachrechnen und seine Didaktik	V	2	4	WiSe	Klausur oder mündliche Prüfung; b*
		Sachrechnen in der Grundschule	Ü	1		WiSe	Prüfungsvorleistung: Übungsaufgaben; u*
Fachdidaktik zwischen Theorie und Praxis: Vierwöchiges Schulpraktikum	7	Vierwöchiges fachdidaktisches Blockpraktikum	SchP	4	6	WiSe und SoSe	Praktikumsbericht; b
		Planung und Analyse von Mathematikunterricht	S	2	3	WiSe und SoSe	
Mathematikdidaktische Forschung	7	Mathematikdidaktische Forschung	HS	2	4,5	WiSe und SoSe	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit oder Portfolio; b*

* Welche der genannten alternativen Prüfungsvarianten zu erbringen ist, legt der/die Seminarleiter/-in fest und gibt sie mit der Veranstaltungsankündigung bekannt.

7.2.1 Modul MaDiPri I: Grundlagen der Mathematik und ihre Didaktik

Im 1. Semester besucht ihr die Vorlesung und Übung. Für beides zusammen bekommt ihr 4 CP. Bei der Übung habt ihr Anwesenheitspflicht (max. zwei Fehlermine). Hierfür müsst ihr euch über das LSF anmelden.

Inhalte:

- Funktion mathematischer Bildung
- Fundamentale Ideen des Faches
- Ziele des Mathematikunterrichts
- Kompetenzen/Kompetenzbildung
- Lernpsychologische Grundlagen zur mathematischen Wissensentwicklung
- Didaktische Prinzipien des Mathematikunterrichts

Ihr werdet hier mit einem Arbeitsaufwand von insg. 120 Stunden rechnen müssen.

Die Prüfungsleistung erfolgt während des Semesters mittels Bearbeitung der Übungsaufgaben und am Ende des WiSe durch erfolgreiches Absolvieren der Klausur. Die Modulnote entspricht der Klausurnote.

7.2.2 Modul MaDiPri II: Arithmetik und ihrer Didaktik

Im Sommersemester besucht ihr diese Vorlesung und die dazu angebotene Übung. Auch für diese beiden Veranstaltungen erhaltet ihr 4 CP.

Inhalte:

- Zahlensystem, Zahldarstellung
- Grundvorstellungen zu Rechenoperationen
- Problembereiche
- Produktive Übungsformate
- Halbschriftliche und schriftliche Rechenstrategien und –verfahren
- Arbeiten mit Veranschaulichungen und Arbeitsmaterial
- ...

Anmeldung, Workload und Prüfungsanforderungen sind äquivalent zu Modul 1.

Die Prüfungsleistung erfolgt während des Semesters mittels Bearbeitung der Übungsaufgaben und am Ende des SoSe durch erfolgreiches Absolvieren der Klausur. Die Modulnote entspricht der Klausurnote.

Ab dem 3. Semester besucht ihr weiterführende Seminare. Genaue Hinweise hierzu entnehmt ihr bitte dem Modulhandbuch und lasst euch beraten, z.B. von den erfahrenen Kommilitonen unserer Fachschaft.

7.2.3 Modul MaDiPri III: Geometrie und ihre Didaktik

Im Sommersemester besucht ihr diese Vorlesung und die dazu angebotene Übung. Hierfür gibt es ebenfalls 4 CP.

Inhalte:

- Entwicklung räumlichen Vorstellungsvermögens
- Begriffe und deren Aneignung
- Elementare Geometrie in Ebene und Raum
- Messen und Zeichnen

Anmeldung, Workload und Prüfungsanforderungen sind äquivalent zu Modul 1 und 2.

Die Prüfungsleistung erfolgt während des Semesters mittels Bearbeitung der Übungsaufgaben und am Ende des SoSe durch erfolgreiches Absolvieren der Klausur. Die Modulnote entspricht der Klausurnote.



7.2.4 Modul MaDiPri IV: Sachrechnen und seine Didaktik

Im Wintersemester besucht ihr diese Vorlesung und die dazu angebotene Übung. Hierfür gibt es ebenfalls 4 CP.

Inhalte:

- Ziele und Funktionen des Sachrechnens
- Größen
- Datenanalyse und Zufallsmodellierung

Anmeldung, Workload und Prüfungsanforderungen sind äquivalent zu Modul 1 und 2.

Die Prüfungsleistung erfolgt während des Semesters mittels Bearbeitung der Übungsaufgaben und am Ende des WiSe durch erfolgreiches Absolvieren der Klausur. Die Modulnote entspricht der Klausurnote.

7.2.5 Seminare in der Fachdidaktik Mathematik, Primarstufe

Außer den Vorlesungen, die mit Übungen verknüpft sind, besucht ihr in der Fachdidaktik Mathematik noch zwei Seminare, in denen ihr viel Praxiserfahrung sammeln könnt:

Das Seminar „Diagnose und individuelle Förderung“ beschäftigt sich mit der Förderung von Kindern im Fach Mathematik. Hier habt ihr außerdem die Möglichkeit, ein Semester lang ein Kind zu fördern.

Im Seminar „Mathematikdidaktische Forschung“ befasst ihr euch mit klassischer und aktueller Forschungsliteratur zur Mathematikdidaktik. Hier wird in der Regel projektorientiert gearbeitet, sodass am Ende ein Produkt (beispielsweise eine App für den ActivTable) entsteht, das sich an den aus der mathematikdidaktischen Forschung gewonnen Erkenntnissen orientiert und darüber hinaus durch die Erprobung mit Kindern weiter optimiert werden kann.

In beiden Seminaren wird sowohl ein Referat als auch eine Hausarbeit als Prüfungsleistung verlangt. Pro Seminar erhaltet ihr 4,5 CP.

7.2.6 Fachdidaktik Blockpraktikum Mathematik

Zwischen dem dritten und letzten Semester eures Studiums absolviert ihr auch das vierwöchige fachdidaktische Praktikum (3+6 CP) an einer saarländischen Grundschule. Die Blockpraktika finden in der vorlesungsfreien Zeit statt.

Die Zulassungsvoraussetzung besteht aus dem erfolgreichen Abschluss des Orientierungspraktikums (Bildungswissenschaften) und Nachweis von 8 CP (aus den Modulen MaDiPri I-IV).

Die Anmeldung und Zuteilung zu den Praktikumsschulen erfolgt hier über das ZfL. Lasst euch auch hierzu rechtzeitig beraten!

Ihr werdet hier mit einem Arbeitsaufwand von insg. 90 Stunden für das Seminar und von insg. 180 Stunden für das Blockpraktikum rechnen müssen.

Die Leistungskontrolle im Seminar erfolgt mittels Praktikumsbestätigung durch die betreuende Schule, dem Praktikumsbericht und der Übungsaufgaben in der Übung nach Maßgabe des Kursleiters/der Kursleiterin.

Die Modulnote ergibt sich durch den Praktikumsbericht.

7.3 Didaktik des Sachunterrichts

Verantwortlich für den Lernbereich Didaktik des Sachunterrichts ist

Prof. Dr. Markus Peschel (www.markus-peschel.de)

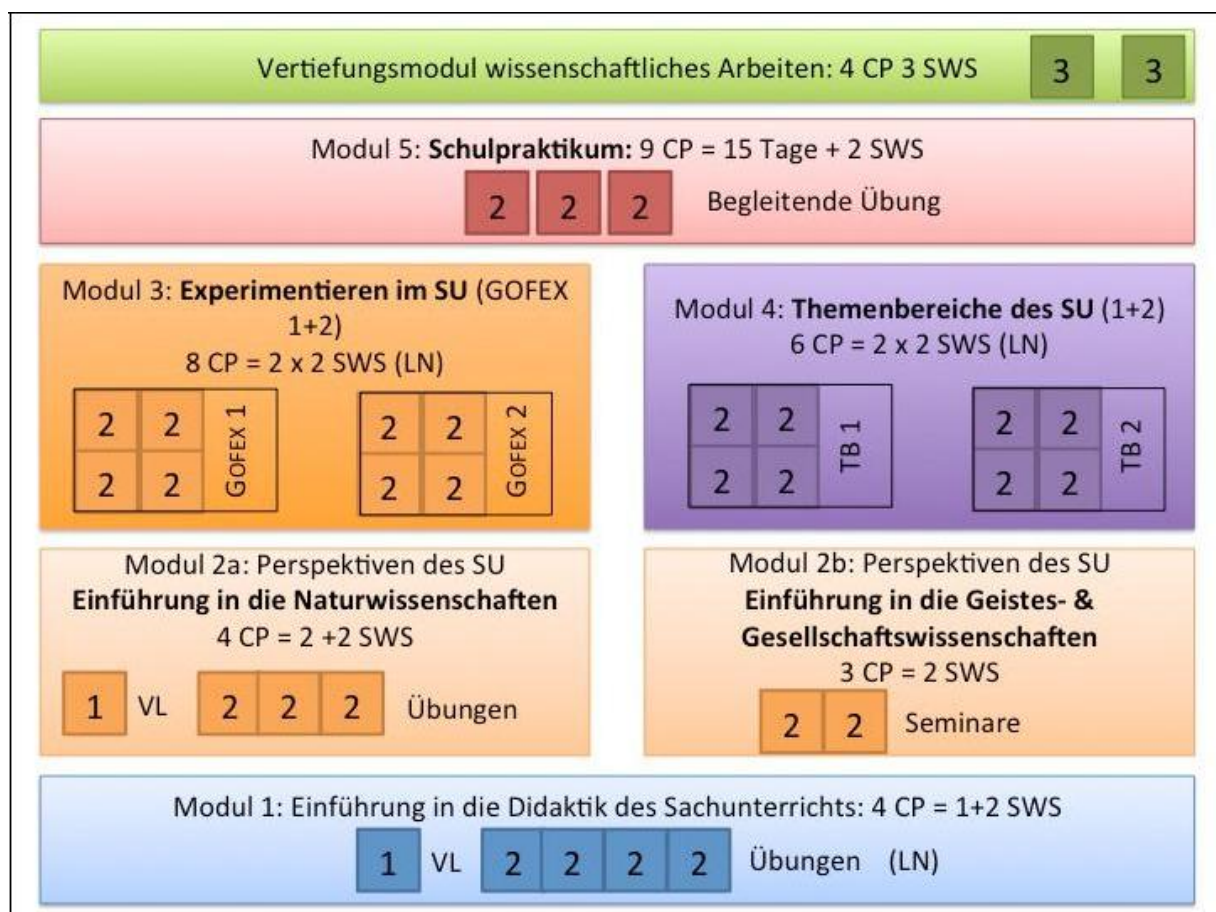
Ihr findet den Lehrstuhl im Physiktower, C 6 3, im 1. Stock.

Sprechzeit während des Semesters: Dienstag von 16:00 Uhr – 17:00 Uhr

Informationen zum Sekretariat sind auf der Homepage zu finden.

Das Studium im Lernbereich Sachunterricht besteht aus fünf Modulen und einem Vertiefungsmodul (Examenskolloquium). Hier erarbeitet ihr insgesamt 25 CP. Zusätzlich gibt es das semesterbegleitende Praktikum, welches euch 9 CP einbringt.

Wichtig: Materialien für die Seminare/Vorlesungen werden auf Moodle (<http://lpmweb2.lpm.uni-sb.de/moodle/course/search.php?search=peschel>) hochgeladen. Euren Zugang erhaltet ihr bei den jeweiligen Seminarleitern.



7.3.1 Modul 1: Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts

Das Modul 1 wird jeweils im **Wintersemester** angeboten.

In diesem Modul werden **eine Vorlesung sowie drei Übungsgruppen** angeboten.

Zum regelmäßigen Besuch der Vorlesung müsst ihr eine Übungsgruppe besuchen, in der der jeweilige Stoff der Vorlesung praxisnah verarbeitet wird.

Die Vorlesung bringt euch 2 CP. Die Übung, wenn ihr alle Übungsaufgaben erfolgreich bearbeitet habt, weitere 2 CP. Am Ende des WiSe nehmt ihr an einer Prüfung teil, die entweder eine benotete Klausur oder eine mündliche Prüfung sein kann. Zur Prüfung anmelden müsst ihr euch **immer** über das LSF (www.lsf.uni-saarland.de).

Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Klausur bzw. Prüfung.

Der **Perspektivrahmen der GDSU** (Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts) wird euch in der Vorlesung angeboten und ist anschließend im Sekretariat käuflich zu erwerben. Diesen solltet ihr euch unbedingt anschaffen, da dieser deutschlandweit als Grundlage für die kompetenzorientierte Planung, Durchführung und Evaluation von Sachunterricht dient.

So ganz nebenbei sollte man wissen, dass Prof. Dr. Peschel nicht nur Mitglied der GDSU ist, sondern auch Leiter der AG Neue Medien. Er wird euch nicht nur theoretisch auf die Themen des Sachunterrichts vorbereiten, sondern auch zu Exkursionen zu Tagungen der GDSU einladen (siehe Modul 4).

7.3.2 Modul 2a: Einführung in die Naturwissenschaften/Technik

Das Modul 2a wird jeweils im **Sommersemester** angeboten und besteht ebenfalls aus **einer Vorlesung und Übungsgruppen** mit insgesamt 4 CP.

Ihr dürft dies belegen sobald ihr die Klausur zu Modul 1 bestanden habt.

Dieses Semester dreht sich die Vorlesung gänzlich um naturwissenschaftlich – Inhalte: Dabei lernt ihr viele fachliche Inhalte theoretisch kennen, könnt euch aber gleichzeitig auf eine spannende Zeit freuen, in der ihr naturwissenschaftliche Phänomene selbst experimentell erforscht und lernt, wie ihr mit Schülern an diesen Themengebieten arbeiten könnt.

Die Leistungskontrolle besteht wie im Modul 1 aus einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung, die ihr bestehen müsst (unbenotet). Die Teilnahmevoraussetzung zur Klausur besteht wiederum im erfolgreichen Bearbeiten der Übungsaufgaben.

Wichtig: in der Vorlesung erwerbt ihr gegen ein kleines Entgelt ein fertig ausgearbeitetes **Skript** zu den einzelnen Themenbereichen. Arbeitet dies durch, besucht die Vorlesung und Übungen, und dem Bestehen der Klausur steht nichts mehr entgegen.

Modul 2b: Einführung in die Geistes- und Gesellschaftswissenschaften

Das Modul wird im **Wintersemester** angeboten, entweder in Seminarform oder ggf. auch als Vorlesung mit Übung. Dabei lernt ihr beispielsweise historische oder geographische Themenbereiche des Sachunterrichts kennen.

Die Zugangsvoraussetzung ist das Bestehen von Modul 1. Ihr werdet hier mit einem Arbeitsaufwand von insg. 90 Stunden rechnen müssen, 30 Stunden Seminar und 60 Stunden Vor- und Nachbereitung. Hierfür erhaltet ihr 3 CP.

Abschließen könnt ihr das Modul entweder mit einer Klausur, einer mündlichen Prüfung oder einer schriftlichen Ausarbeitung. Dies wird euch die Seminarleitung rechtzeitig mitteilen. Das Modul 2 (a/b) wird unbenotet geprüft, d.h. ihr müsst vor allem bestehen.

7.3.4 Modul 3a/b: Experimentieren im Sachunterricht

Nach dem zweiten Semester und erfolgreichem Absolvieren der Module 1 und 2a könnt ihr nun im GOFEX tätig werden.

Was ist nun GOFEX werdet ihr euch fragen....

Das **Grundschullabor für Offenes Experimentieren (GOFEX, [www. Gofex.info](http://www.Gofex.info))** hat das Ziel, das naturwissenschaftliche

Experimentieren in der Lehreraus- und -fortbildung zu stärken. Im Mittelpunkt des **GOFEX** steht dabei der eigene experimentelle Zugang von Studierenden, Lehrenden sowie Schülern zu physikalischen Phänomenen sowie Transferprozesse der Erkenntnisse durch kommunikative Prozesse.



Grundschullabor für
Offenes Experimentieren

Das Hauptaugenmerk des **GOFEX** liegt auf dem gemeinschaftlichen und Offenen Experimentieren.

Im **GOFEX** sind verschiedene Aktivitäten und Projekte angesiedelt: Schülerlabor, Weiterbildung und Einbindung als Lehr-Lern-Labor in die Lehrerbildung der Universität des Saarlandes.

In den beiden Experimentalpraktika GOFEX 1 und GOFEX 2 werdet ihr jeweils insgesamt 30 Stunden (15 Wochen à 2 SWS oder als Blockveranstaltung) arbeiten zzgl. 90 Stunden Vor- und Nachbereitung.

Das ergibt 2 x 120 Stunden. Ihr erhaltet pro GOFEX 4 CP. So dass ihr bei diesem Modul auf insgesamt 8 CP kommt.

Bevor ihr das Modul 3a/b „Experimentieren im Sachunterricht“ belegen könnt, müsst ihr das Modul 1 „Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts“ sowie das Modul 2a „Einführung in die Naturwissenschaften/Technik“ (oder aber das Modul 2b „Einführung in die Geistes-/Gesellschaftswissenschaften“) absolviert haben. Ferner ist GOFEX I die Voraussetzung zur Belegung von GOFEX 2.

Am Ende des jeweiligen Seminars steht als **Prüfungsleistung** entweder eine benotete Hausarbeit oder eine benotete mündliche Prüfung. Die **Modulnote wird gemittelt aus beiden Teilen des Moduls**. Ihr könnt die Unterrichtsmaterialien und Werkstätten, die ihr in den beiden GOFEX-Seminaren entwickelt, auch im Rahmen eures semesterbegleitenden Sachunterrichtspraktikums einsetzen und erproben.

Aus dem GOFEX ergeben sich weitere vielfältige Möglichkeiten. So könnt ihr im Bereich ILL (Individuelle Lehr-Lern-Situationen /Inklusion) in Forschungs- und Entwicklungsprojekten mitarbeiten, die im GOFEX angesiedelt sind. Außerdem könnt ihr in einem zusätzlichen GOFEX-Projektpraktikum mitmachen und erfahren, wie ihr naturwissenschaftliche Lernprozesse bei Kindern am besten begleiten könnt. Diese Veranstaltungen sind entsprechend im LSF aufgeführt und ihr könnt hier notwendige CP für den Bereich ILL erwerben. Die folgende Tabelle des Lehrstuhls für die Didaktik des Sachunterrichts zeigt euch, wie und wann ihr die GOFEX-Angebote am besten in euer Studium integriert:

Semester	Modul		CP
8	Examensarbeit + Vertiefungsmodul	HA	16+4
7	Themenbereiche des Sachunterrichts	Sem	6
6	GOFEX 2	EP	4
5	Semesterbegleitendes Praktikum	sbfp	9
4	GOFEX 1	EP	4
3	Einführung in die Geistes-/Gesellschaftswissenschaften	Sem	3
2	Einführung in die Naturwissenschaften/Technik	V+Ü	4
1	Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts	V+Ü	4
Summe			25+9

Das GOFEX-Projektpraktikum könnt ihr zwischen GOFEX 1 und dem semesterbegleitenden Schulpraktikum absolvieren. Bezüglich der „GOFEX-Angebote“ aus den ILL-Modulen empfehlen wir, vorher zumindest das GOFEX 1 zu belegen.

Falls ihr bereits neugierig geworden seid, besucht die Homepage www.markus-peschel.de. Dort findet ihr Berichte und Literatur oftmals auch als pdf.

7.3.5 Modul 4: Themenbereiche des Sachunterrichts

Die Seminare zu den Themenbereichen des SU werden sowohl im SoSe als auch im WiSe angeboten. Hier eine Übersicht über mögliche Themen:

- Theorien des Sachunterrichts mit Exkursion zur GDSU-Jahrestagung (www.GDSU.de)
- Außerschulische Lernorte (z.B. Kinderuniprojekt)
- Medien im Sachunterricht
- *kidipedia*
- Sprache im Sachunterricht
- Natur physikalisch gesehen
-

Überlegt gut, was euch interessiert und entscheidet euch für den Besuch von **zwei** themenspezifischen Seminaren.

Ein kleiner Tipp: Statt eines reinen universitären Seminars wird häufig eine Exkursion angeboten. Also informiert euch jedes Semester neu, was genau angeboten wird.

Für den Arbeitsaufwand von 90 Stunden (30 Stunden Seminar & 60 Stunden Vor- und Nachbereitung) bekommt ihr insg. 3 CP. Für dieses Modul erhaltet ihr also insgesamt 6 CP.

Die Leistungskontrolle des Moduls erfolgt **nach Abschluss beider Veranstaltungen**. Dies kann mittels Abgabe einer schriftlichen Hausarbeit, Präsentation, einer benoteten Klausur oder mündlichen Prüfung passieren. Auch dies wird die Seminarleitung rechtzeitig bekanntgeben.

Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Klausur oder mündlichen Prüfung.

7.3.6 Modul 5: Schulpraktikum Sachunterricht – semesterbegleitend

Nun wird es wieder praktisch: Ihr besucht ein ganzes Semester lang einmal pro Woche am Mittwoch eine Grundschule und könnt an 15 Tagen eure Fähigkeiten als künftige Lehrkraft erproben!

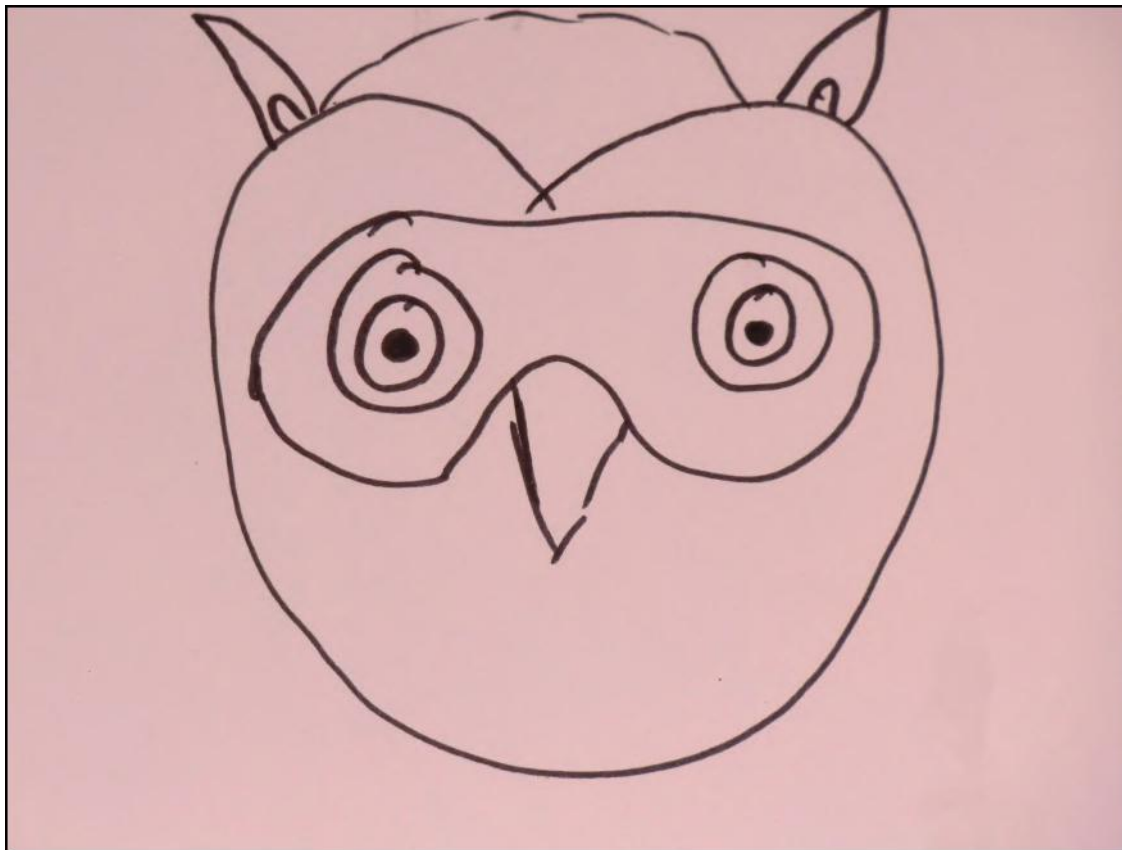
Bereits im Orientierungspraktikum (**Zugangsvoraussetzung!**) habt ihr erste praktische Erfahrungen sammeln können, nun geht es spezifisch um Inhalte des Sachunterrichts. Ihr analysiert und dokumentiert einmal in der Woche die Unterrichtsstunden, haltet selbst Unterrichtsstunden, betreut SINUS-Schulen und übertragt die GOFEX-Ideen an die Schule und macht Übungsaufgaben im entsprechenden Begleitseminar.

Der Arbeitsaufwand beträgt hier **270 Stunden**, aufgeschlüsselt auf 120 Stunden in der Praktikumsschule, 30 Stunden Begleitseminar und 120 Stunden Vor- und Nachbereitung.

Am Ende verfasst ihr einen gemeinsamen **Praktikumsbericht** im Team. Dieser ist benotet und ergibt euren **Modulabschluss mit 9 CP**.

Wichtig: Zur Teilnahme am Schulpraktikum ist eine Anmeldung beim Zentrum für Lehrerbildung erforderlich!

Die Zuweisung erfolgt in Gruppen durch die Geschäftsstelle des Zentrums für Lehrerbildung in Absprache mit den Dozierenden der begleitenden Übung und der Professur bzgl. möglicher Projektkooperationen.



8 Studienpläne

8.2 Möglicher Stundenplan 1. Semester (ein Vorschlag)

- Enthaltene Fachbereiche: Sachunterricht, Deutsch, Mathematik, Bildungswissenschaften
- Pro Studienfach ist nur eine Übung zu besuchen!
- **Die Studienfächer Sachunterricht, Deutsch, Mathematik bilden den Kern Eures Studiums** und erfordern eine gute Planung wg. des jeweiligen Praktikums. Bei Terminkonflikten solltet ihr euch für im Zweifel für den Kernbereich entscheiden.
- Es bietet sich an, bereits früh das Orientierungspraktikum zu belegen, um herauszufinden, ob der Beruf für euch geeignet ist! Dieses findet immer in der vorlesungsfreien Zeit statt, ihr müsst euch dafür im LSF anmelden bzw. bewerben.

Zeit	Montag	Dienstag		Mittwoch		Donnerstag
8-10 Uhr		Mathematik in der Grundschule (mögliche Übung: 8:15-9 Uhr)		Literatur und Medien in der Grundschule (mögliche Übung)		
10-12 Uhr	Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (mögliche Übung)	Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (mögliche Übung: 10:15-11:45 Uhr)	Mathematik in der Grundschule (mögliche Übung: 11:15-12 Uhr)			Mathematik in der Grundschule (mögliche Übung: 10:15-11 Uhr)
12-14 Uhr				Literatur und Medien in der Grundschule (mögliche Übung)	Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (mögliche Übung)	
14-16 Uhr		Grundlagen der Mathematik und ihrer Didaktik (V)		Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (V: 14-15 Uhr)		
16-18 Uhr	L&L 1 & Bildungswissenschaftliche Grundlagen (V: 16:15-19:30 Uhr)	Grundlagen der Literatur- und Medien-didaktik (V)				

8.2 Möglicher Studienplan, gesamt (ein Vorschlag)

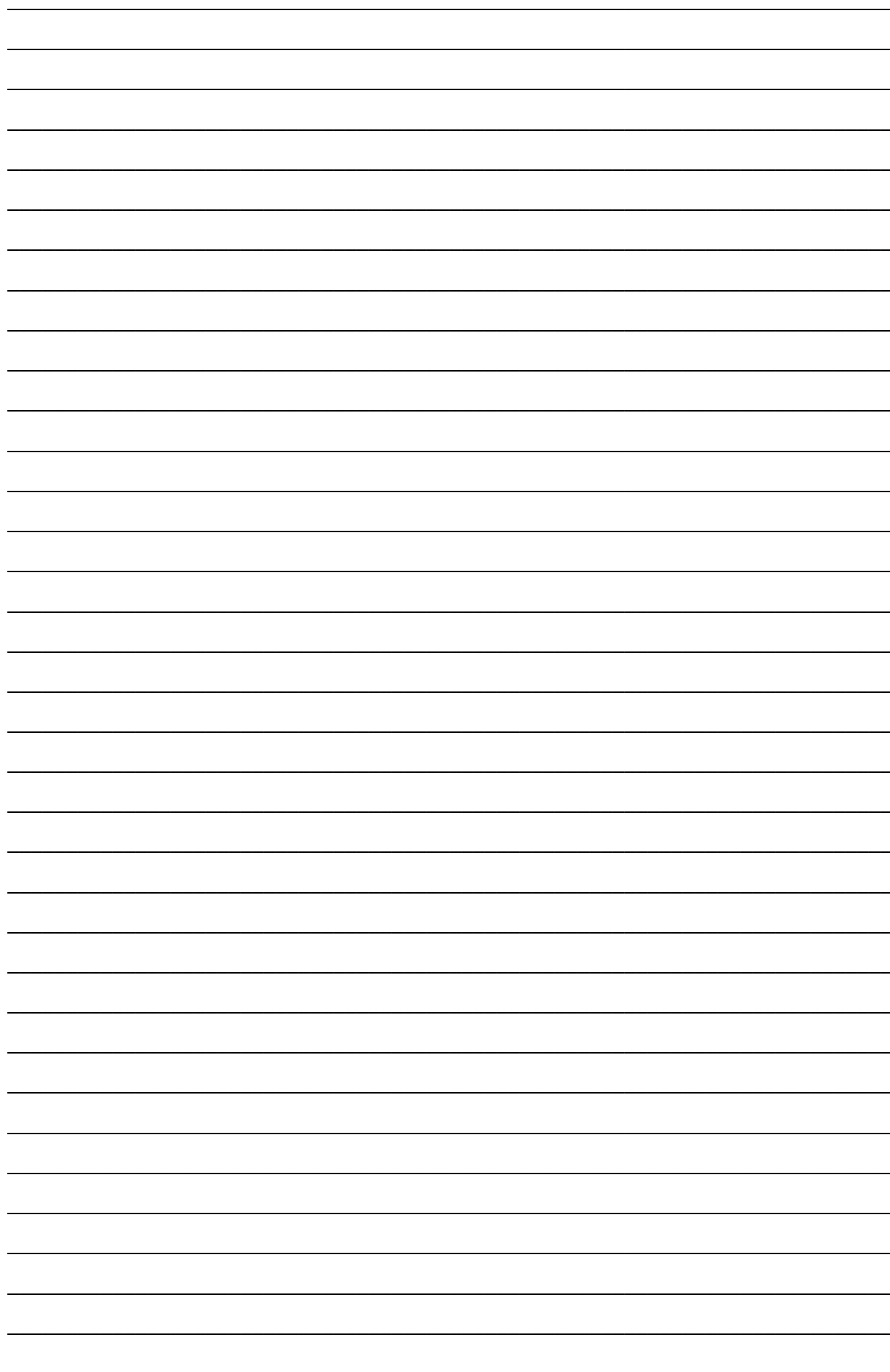
Semester	Deutsch	Mathe	SU	WP 1/2	Summe CP
1	GLM + Ü 5 ^V	Ma Di Pri I + Ü 4 ^V	Modul 1 Ü 4 ^{V +}	6	13
2	GS + Ü 5 ^V	MaDiPri II + Ü 4 ^V	Modul 2a Ü 4 ^{V +}	6	13
3	FD – P FBP 9	MaDiPri III + Ü 4 ^V	Modul 2b S/V + Ü 3	3	16
4	A 1.2 PS 4	MaDiPri IV + Ü 4 ^V	Modul 3a EP 4	6	12
5	A 1.1 PS 4	DF MaDiPri S 4,5	Modul 3b EP 4	6	12,5
6	A 2.1 PS 4	FM – P FBP 9	Modul 4a S 3	-	16
7	A 2.2 PS 3	MaDiPri – F S 4,5	Modul 4b S 3	-	10,5
8			Modul 5 sbfP 9	9	9
Summe	27	27	25	36	115

9 Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Bedeutung
AStA	Allgemeiner Studierenden Ausschuss
CP	Credit-Point
GDSU	Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts
GOFEX	Grundschullabor für Offenes Experimentieren
FS	Fachsemester
HIZ	Hochschul-IT-Zentrum
LA	Lehramt
LPO	Lehramtsprüfungsordnung
LP	Lehramt Primarstufe
LPS1	Lehramt für Primar- und Sekundarstufe 1
MaDiPri	Mathematik Didaktik Primarstufe
RS	Regelstudienzeit
S	Seminar
SoSe	Sommersemester
SULB	Saarländische Universitäts- und Landesbibliothek
SWS	Semesterwochenstunden
Ü	Übung
V	Vorlesung
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
ZfL (GZfL)	Zentrum für Lehrerbildung
ZPL	Zentrales Prüfungsamt Lehramt



This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and extend across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.



Bleibt uns noch zu sagen...



VIEL ERFOLG